

Grippostad® C HARTKAPSELN

Wirkstoffe: Paracetamol, Ascorbinsäure, Coffein, Chlorphenaminmaleat.

Zus.: 1 Hartkaps. enth. 200 mg Paracetamol, 150 mg Ascorbinsäure, 25 mg Coffein, 2,5 mg Chlorphenaminmaleat. **Sonst. Bestandt.:** Gelatine, Glyceroltristearat, Lactose-Monohydrat, Chinolingelb (E104), Erythrosin (E127), Titandioxid (E171).

Anw.: Sympt. Behandl. v. gemeins. auftret. Beschw. wie Kopf- u. Gliederschm., Schnupfen u. Reizhusten im Rahmen e. einf. Erkältungskrankh.; B. gleichzeitig. Fieber od. erhöhte Körpertemp. fiebersenk.; Durch fixe Komb. d. Wirkst., keine individ. Dosisanpass. mögl., wenn überwiegt. e. d. genannten Sympt. auftr. In solchen Situat. and. AM bevorzugt.

Gegenanz.: Überempf. gg. d. Wirkst. od. e. d. sonst. Bestandt.; schwere Nierenfunkt.stör., Kdr. unter 12 J., Schwangersch., Stillz.

Schwangersch./Stillz.: Kontraind.

NW: -Paracetamol: Beeinfl. d. Harns.best. mittels Phosphorwolframsäure, BZ-Best. mittels Gluc.-Oxyd.-Peroxyd. mögl. -Ascorbinsäure (Grammdosen): Mess. verschied. klin.-chem. Param. gestört; falsch negat. Ergeb. b. Nachw. v. okkultem Blut im Stuhl; allg. Beeintr. chem. Nachweismeth. (Farbreakt.) mögl., - Chlorphenaminmaleat: Abschwäch. d. Reakt. v. kut. Allergietests. Arrhythmien wie z.B. Tachykardie. Veränder. im Blutbild wie Leuko-, Neutro-, Thrombozyto-, Panzytopenie, Agranulozytose, thrombozytopen. Purpura, aplast. Anämie, leichte Methämoglobinbild. Dyskinesien, Sedier., Benommenh., Glaukomauslös. (Engwinkelglaukom), Sehstör., respirator. Überempf.reakt., Bronchospasmus (Analgetika-Asthma), Mundtrockenh., gastrointest. Beschwerden; Miktionsbeschwerden, Nierenschäden; allerg. Hautreakt. (erythematös od. urtikariell), u. U. begleitet v. Temperaturanstieg (AM-Fieber) u. Schleimhautläs.; schwere Hautreakt., Appetitsteig., -Paracetamol: schwere Überempf.reakt. (Quincke-Ödem, Atemnot, Schweißausbruch, Übelk., RR-abfall bis hin zum Kreislaufvers. u. anaphylakt. Schock); bullöse Hautreakt. wie SJS, TEN/Lyell-Syndr., Anstieg d. Lebertransaminasen, Leberschäden, psychot. Reakt., innere Unruhe, Schlaflosigk.

Warnhinw.: Enth. Lactose. Hinw.: Schmerzmittel sollen über läng. Zeit od. in höh. Dosen nicht ohne Befragen d. Arztes eingenommen werden. Beeintr. d. Reakt.sverm. mögl.! Angaben gekürzt – weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte d. Fach- bzw. Gebrauchsinformation.

STADA Consumer Health Deutschland GmbH, Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel

Stand: November 2023

Grippostad® C STICKPACK

Granulat zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

Wirkstoffe: Paracetamol, Ascorbinsäure, Coffein, Chlorphenaminmaleat.

Zus.: 1 Stickpack m. 2,02 g Granulat enth. 400 mg Paracetamol, 300 mg Ascorbinsäure, 50 mg Coffein, 5 mg Chlorphenaminmaleat. **Sonst. Bestandt.:** Citronensäure (E330), Na-hydrogencarbonat, Na-cyclamat, Saccharin-Na, Povidon K25 (E1201), Riboflavinphosphat-Na, Talkum (E553b), Zitronenaroma.

Anw.: Bei Erw. z. sympt. Behandl. von gemeinsam auftret. Beschwerden wie Kopf- u. Gliederschm., Schnupfen u. Reizhusten im Rahmen e. einfachen Erkältungskrankh.; Bei gleichzeitig. Fieber od. erh. Körpertemp. fiebersenk.; Durch fixe Komb. d. Wirkst., keine individ. Dosisanpass. mögl., wenn überwiegt. e. d. genannten Sympt. auftreten; in solchen Situat. and. AM bevorzugt.

Gegenanz.: Überempfl. gg. d. Wirkst. od. e. d. sonst. Bestandt.; schwere Nierenfunkt.stör.; Kinder/Jugendl. <18 J.; Schwangersch., Stillz.

Schwangersch./Stillz.: Kontraind.

NW: Leuko-, Neutro-, Panzyto- u. Thrombozytopenie, Agranul., thrombozytopen. Purpura, aplast. Anämie, leichte Methämoglobinbild., schwere Überempfl.reakt. (Quincke-Öd., Atemnot, Schweißausbruch, Übelk., Blutdruckabfall, Kreislaufversagen, anaphyl. Schock), bullöse Hautreakt. wie SJS u. TEN/Lyell-Syndrom, Appetitsteig., Psychot. Reakt., innere Unruhe, Schlaflosigkeit, Dyskinesien, Sieder., Benommenh., Glaukomauslös. (Engwinkelglaukom), Sehstör., Arrhyth., Tachykardie, respirat. Überempfindl.reakt., Bronchospasmus (Analgetika-Asthma) mögl., Mundtrockenh., gastroint. Beschwerden, Lebertransamin.-Anstieg, Leberschäden, allerg. Hautreakt. (erythem. od. urtikar.), Temperaturanstieg (AM-Fieber), Schleimhautläs., schwere Hautreakt., Miktionsbeschwerden, Nierenschäden. -Paracetamol: Beeinfl. d. Harns.best. mittels Phosphorwolframsäure u. Blutzucker-Best. mittels Gluc.-Oxid.-Peroxid. mögl. - Ascorbinsäure (Grammdosen): Mess. verschied. klin.-chem. Param. (Glucose, Harns., Kreatinin, anorg. Phosphat) gestört; falsch negat. Ergeb. b. Nachw. v. okkultem Blut im Stuhl mögl.; allg. Beeintr. chem. Nachweismeth. (Farbreakt.) mögl. -Chlorphenaminmaleat: Abschwäch. d. Reakt. v. kut. Allergietests.

Warnhinw.: Enth. Natriumverbind.; Schmerzmittel sollen über läng. Zeit od. in höh. Dosen nicht ohne Befragen d. Arztes eingenommen werden.

Beeintr. d. Reakt.sverm. mögl.! Angaben gekürzt – weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte d. Fach- bzw. Gebrauchsinformation.

STADA Consumer Health Deutschland GmbH, Stadastraße 2 – 18, 61118 Bad Vilbel

Stand: November 2023

Grippostad® COMPLEX ASS/Pseudoephedrinhydrochlorid mit Orangenaroma 500 mg/30 mg Granulat zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen

Wirkstoffe: Acetylsalicylsäure / Pseudoephedrinhydrochlorid.

Zus.: 1 Beutel enth. 500 mg Acetylsalicylsäure u. 30 mg

Pseudoephedrinhydrochlorid. **Sonst. Bestandt.:** Saccharose, Hypromellose, Citronensäure, Orangen-Aroma (enth. Maltodextrin, Arab. Gummi (E414), Ascorbinsäure (E300), Butylhydroxyanisol u. Aromastoffe), Saccharin.

Anw.: B. Erw. u. Jugendl. ab 16 J. z. symptomat. Behandl. v. Schleimhautschwell. d. Nase u. Nasennebenhöhlen b. Schnupfen (Rhinosinusitis) m. Schmerzen u. Fieber i. Rahmen e. Erkält. u./od. e. grippalen Infektes.

Gegenanz.: Überempf. gg. d. Wirkst., and. Salicylate od. e. d. sonst. Bestandt.; früheres Auftret. v. Asthma nach Anw. v. Salicylaten od. Subst. m. ähnl. Wirk., insbes. NSAR; akute gastrointest. Geschwüre; hämorrhag. Diathese; Schwangersch.; Stillz.; schweres Leberversagen; schwere akute od. chron. Nierenerkrank. / Niereninsuff.; schwere Herzinsuff.; Kombi. m. Methotrexat i. e. Dosier. v. 15 mg/Woche od. mehr; schwere Hypertonie od. unkontroll. Hypertonie; schwere koron. Herzkrankh.; gleichzeitig. Einnahme v. MAO-Hemmern innerh. d. letzt. 2 Wochen.

Schwangersch./Stillz.: Kontraind.

NW: Erhöh. Blutungsrisiko (z.B. perioperat. Häorrhagie, Hämatome, Nasenblut., Blut. i. Urogenitaltrakt u. Zahnfleischblut.), Hämolyse u. hämolyt. Anämie b. Pat. m. schwerer Form d. G6PD-Mangels, Häorrhagie (evtl. m. akut./chron. posthämorrhag. Anämie/Eisenmangelanämie (z.B. durch okkult. Mikroblut.) m. entspr. Laborparamet. u. klin. Sympt. wie Asthenie, Blässe, Hypoperfus.), Überempf.reakt. m. entspr. Auswirk. auf Labor u. Klinik inkl. Asthma, leichte bis mäßige Reakt. evtl. d. Haut, d. Respirat./GI-Trakts u. d. kardiovask. Systems, inkl. Exanthem, Urtikaria, Ödeme, Pruritus, Rhinitis, Nasenverstopf., kardio-respirator. Luftnot; schwere Überempf.reakt. inkl. anaphylakt. Schock; Schwindel (ggf. Symptom e. Überdosier.), Tinnitus (ggf. Symptom e. Überdosier.), gastroduoden. Beschwerd. (Gastralgie, Dyspepsie, Gastritis), Übelk., Erbrech., Diarrhö, GI-Geschwüre (i. Einzelfäll.: Perforat.), ischäm. Kolitis, vorübergeh. Leberschwäche m. Erhöh. d. Transamin., Nierenschwäche, akut. Nierenversag., ZNS-Stimulier. (z.B. Schlaflos., Halluzinat.), poster. revers. Enzephalopathie-Syndr. (PRES), revers. zerebr. Vasokonstrikt.syndr. (RCVS), ischäm. Optikusneuropathie, kardiale Wirk. (z.B. Tachyk., Palpitat., Arrhythmie), Flush, Blutdruckanstieg (nicht b. kontroll. Hypertonie), Hautreakt. (z.B. Ausschlag, Urtikaria, Pruritus); schwerwieg. Hautreakt. inkl. akute general. exanthem. Pustulose (AGEP), Harnretent. (insbes. b. Prostatahyperplasie).

Warnhinw.: Enth. Saccharose. Hinw.: Ohne ärztl. Rat nicht länger anw. als i. d. Packungsbeilage vorgegeben! Max. Tagesdosis: bis zu 6 Beutel. Cave, mögl. pos. Dopingkontrollergebn.!

Beeintr. d. Reakt.sverm. mögl.! Angaben gekürzt - weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte d. Fach- bzw. Gebrauchsinformation.

STADA Consumer Health Deutschland GmbH, Stadastraße 2-18, 61118 Bad Vilbel

Stand: April 2024

Grippostad® HEIßGETRÄNK

600 mg/5 g Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

Wirkstoff: Paracetamol.

Zus: 1 Btl. m. 5 g Plv. enth. 600 mg Paracetamol. **Sonst. Bestandt.:** 50,26 mg Ascorbinsäure (Vit. C) (E300), Aspartam (E951), Citronensäure (E330), Ethylcellulose, hochdisp. Siliciumdioxid (E551), Saccharose, Zitronenaroma.

Anw.: Symptomat. Behandl. leichter bis mäßig starker Schmerzen wie Kopf-/ Zahn-/ Regelschmerzen u./od. v. Fieber; Kdr. ab 10 J., Jugendl. u. Erw.

Gegenanz.: Überempf. gg. d. Wirkst. od. e. d. sonst. Bestandt.; Kdr. <10 J. sowie Pat. m. KG <40 kg.

Schwangersch./Stillz.: Nur nach sorgfält. Nutzen-Risiko-Abwäg.

NW: Lebertransaminasen-Anstieg; Blutbildveränd. wie Thrombozytopenie, Agranuloz., Bronchospasmus (Analgetika-Asthma), Überempf.reakt. v. einf. Hautröt. bis zu Urtikaria u. anaphylakt. Schock, schwere Hautreakt.

Warnhinw.: Enth. Aspartam u. Saccharose. Hinw.: B. Schmerzen od. Fieber ohne ärztl. Rat nicht länger anw. als i. d. Packungsbeilage vorgegeben!

Angaben gekürzt - weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte d. Fach- bzw. Gebrauchsinformation.

STADA Consumer Health Deutschland GmbH, Stadastraße 2-18, 61118 Bad Vilbel

Stand: November 2023